

Werbung



09.12.2025 • 132

Staufermedaille

Kretschmann überreicht Merkel für ihre Corona-Politik höchste Auszeichnung Baden-Württembergs

Am Dienstag soll die Altkanzlerin Angela Merkel von Winfried Kretschmann mit der Staufermedaille ausgezeichnet werden. Es handelt sich dabei um die höchste Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg.

Von Redaktion



Es ist nicht die erste Auszeichnung für Altkanzlerin Angela Merkel. (IMAGO/Panama Pictures)

Am Dienstagabend wird der Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, der Altkanzlerin Angela Merkel die Staufermedaille in Gold überreichen. Wie mehrere Medien, darunter die *Südwest Zeitung*, berichten, wird die

Altkanzlerin mit der Medaille insbesondere für „ihren herausragenden politischen Einsatz während der Corona-Pandemie“ geehrt.

Nach Angaben des Staatsministeriums handelt es sich bei der Staufermedaille um eine „besondere, persönliche Auszeichnung“ für „Verdienste um das Land und um das Gemeinwohl“. Es handelt sich dabei um die höchste Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg. Die Medaille wird meist in Silber vergeben. Die goldene Medaille, mit der die Altkanzlerin ausgezeichnet wird, wird nach Angaben des Ministeriums nur in seltenen Fällen vergeben.

Werbung

Zuletzt verteidigte die Altkanzlerin im Juni dieses Jahres im Interview mit der *Osnabrücker Zeitung* ihre Corona-Politik. Sie habe es nicht für möglich gehalten, als Bundeskanzlerin einmal Grundrechte einschränken zu müssen. „Aber ich habe mich per Amtseid verpflichtet gefühlt, das zu tun, um Menschenleben retten zu können“, erklärte Merkel (mehr dazu [hier](#)).

Nur wenige Monate zuvor sorgte die Corona-Politik unter Merkels Regierung im Frühjahr dieses Jahres medial für Aufsehen. Dabei ging es um die Theorie des Laborursprungs des Virus. Der Bundesnachrichtendienst soll sich bereits 2020 mit der Theorie auseinandergesetzt und einen Ausbruch von Covid-19 aufgrund eines Laborunfalls seitdem in Betracht gezogen haben, berichten die *Süddeutsche Zeitung* und die *Zeit*.

Werbung

Nach entsprechenden Untersuchungen konnte davon ausgegangen werden, dass das Virus bereits zuvor an den Menschen angepasst worden war. Das Bundeskanzleramt unter der Altkanzlerin verpflichtete allerdings die Behörde damals zum Schweigen (*Apollo News* [berichtete](#)).